



Der Heilige Stuhl

PAPST FRANZISKUS **ANGELUS** Bibliothek des Apostolischen Palastes

Sonntag, 5. April 2020 [\[Multimedia\]](#)

Liebe Brüder und Schwestern!

Bevor ich [diesen Gottesdienst](#) abschließe, möchte ich all jene begrüßen, die über die Medien daran teilgenommen haben. Meine Gedanken gelten insbesondere den jungen Menschen der ganzen Welt, die den heutigen Weltjugendtag auf Diözesanebene in neuer Art und Weise leben. Für heute war die Übergabe des Kreuzes durch die Jugendlichen Panamas an die Jugendlichen aus Lissabon geplant. Diese so eindrückliche Geste wird auf den Christ- königssonntag, den kommenden 22. November, verschoben. In Erwartung dieses Augenblicks fordere ich euch junge Menschen auf, die Hoffnung, die Großherzigkeit und die Solidarität, die wir alle in dieser schwierigen Zeit brauchen, zu pflegen und zu bezeugen.

Morgen, am 6. April, ist der von den Vereinten Nationen ausgerufene Welttag des Sports für den Frieden und die Entwicklung. Während dieser Zeit werden viele Veranstaltungen ausgesetzt, aber die besten Früchte des Sports kommen zum Vorschein: Ausdauer, Teamgeist, Brüderlichkeit und dabei sein Bestes geben... So wollen wir den Sport für den Frieden und die Entwicklung neu lebendig werden lassen.

Meine Lieben, machen wir uns voll Glauben auf den Weg der Karwoche, in der Jesus leidet, stirbt und aufersteht. Gläubige und Familien, die nicht an den liturgischen Feiern teilnehmen können, sind eingeladen, sich zu Hause zum Gebet zu versammeln, auch mit technologischer Hilfe. Lasst uns die Kranken, ihre Familien und diejenigen, die sich mit solcher Selbstaufopferung um sie kümmern, im Geiste umarmen. Beten wir im Licht des Osterglaubens für die Toten. Jeder ist in unseren Herzen, in unserem Gedenken, in unserem Gebet gegenwärtig. Von Maria lernen wir die innere Stille, den Blick des Herzens, den liebevollen Glauben, um Jesus auf dem Weg des Kreuzes zu folgen, der zur Herrlichkeit der Auferstehung führt. Sie geht mit uns und stärkt unsere Hoffnung.
